

Bericht für die Dorfpost:

Exkursion mit der Klasse 3c der Primarschule Rapperswil

Die Exkursion vom 24. Juni 2021 mit den 3.Klässler/innen von Frau M. Bodmer und Frau P. Rom war trotz Regenwetter eine gelungene Sache! Als wir kurz nach 7.00 Uhr beim Parkplatz Martiloo ankamen, hatte unsere Exkursionsleiterin, Frau Monica Locher (Präsidentin des Natur- und Vogelschutzvereins Lenzburg), schon das Fernrohr auf einen Vogel gerichtet: EIN MITTELSPECHT !!! Der Specht war so freundlich, auf dem Ast sitzen zu bleiben, bis ihn alle Kinder durchs Fernrohr beobachtet hatten. Die Klasse wurde nun in zwei Gruppen eingeteilt. Die beiden Gruppen machten sich dann auf den Weg, die erste Gruppe angeführt von Monica Locher, die zweite Gruppe mit Peter Meier vom Vogelschutzverein Rapperswil. Wir waren im Gebiet des Umgebungsgewässers des Kraftwerkes Rapperswil/Auenstein unterwegs. Frau Locher richtete beim Umgebungsgewässer ihr Fernrohr auf ein Blässhuhn (bekannt auch als „Taucherli“). Auch diesmal blieb der Vogel lange genug an Ort und Stelle; alle konnten das Taucherli sehen, wie es genüsslich auf einem Stein stehend irgendwelches Grünzeug aus dem Bach fischte. Durchs Fernrohr konnten wir ausserdem auch noch eine Ringeltaube erkennen, die auf der anderen Aareseite auf einem kahlen Ast sass.

Liste der Vögel, die zu hören oder zu sehen waren:

Mittelspecht, Mönchsgrasmücke, Zaunkönig, Ringeltaube, Blässhuhn, Stockente, Sommergoldhähnchen, Rabenkrähe, Amsel, Zilp Zalp, und der Buchfink mit seinem speziellen Regenruf .

Unterwegs hat Frau Bodmer noch ein Eichhörnchen entdeckt und zwei Jungvögel, die dicht an dicht auf einem Ast sitzend, dem Regen trotzten.

Die Schülerinnen und Schüler waren sehr interessiert, lauschten den Vogelgesängen, stellten Fragen und waren am Schluss beim Parkplatz ganz begeistert, als Frau Locher noch zwei Exponate zeigte: den Flügel einer Rabenkrähe und eines Goldhähnchens. Wie doch die Vogelwelt verschieden sein kann! Auch hier in Rapperswil.

Für den NVVRapperswil

Jürg Hochstrasser

Foto: Zeichnung eines 3. Klässlers des Mittelspechtes

Verschiedene Spechtarten :

- Buntspecht (*Dendrocopos major*)
- Grünspecht (*Picus viridis*)
- Grauspecht (*Picus canus*)
- Wendehals (*Jynx torquilla*)
- Kleinspecht (*Dendrocopos minor*)
- Mittelspecht (*Dendrocopos medius*)
- Dreizehenspecht (*Picoides tridactylus*)
- Schwarzspecht (*Dryocopus martius*)
-

Der Mittelspecht ist recht selten und etwas kleiner als der Buntspecht. Männchen und Weibchen haben einen grossen, roten Scheitel; es sieht aus wie ein rotes Käppi. Mit dem Schnabel stochert er in Rinden herum und frisst am liebsten Blattläuse und andere Insekten.

Fotos:

Schwarzspecht
Grünspecht
Dreizehenspecht